

Pressemitteilung

## **Haufe-umantis: Demokratische Management-Wahlen schaffen spiralförmige Karrierewege**

Die Wahlen haben sich bewährt: Mitarbeiter bei Haufe-umantis wollen auch weiterhin demokratisch mitentscheiden und bestätigen ihr Management im Amt

**Freiburg/St. Gallen, 1. Februar 2016 – Die knapp 200 Mitarbeiter der Haufe-umantis AG haben entschieden: Das Unternehmen wird weiterhin nach demokratischen Grundsätzen geführt. Am 8. und 9. Januar fand in Schaffhausen das alljährliche Strategiemeeting samt Führungskräftewahl für das kommende Geschäftsjahr statt. Der CEO Marc Stoffel wurde ebenso im Amt bestätigt wie die Manager und Leader der verschiedenen Unternehmensbereiche. Zwei Führungskräfte verzichteten freiwillig auf ihre erneute Kandidatur, um ins Team zurückzugehen und sich dort mit ihrem Wissen einzubringen. Auch der CEO der US-amerikanischen Haufe Inc. wurde demokratisch in seinem Amt bestätigt.**

Das zweitägige Strategiemeeting der Haufe-umantis AG ist eine jährliche Veranstaltung, in der Mitarbeiter und Management gemeinsam die Strategie des Unternehmens erarbeiten und die Aufgaben für das kommende Geschäftsjahr festlegen. Zu den wichtigsten Themen gehörten in diesem Jahr die zunehmende Internationalisierung des Unternehmens, das Organisationsmodell, die Markenführung und die Technologie. Als ein ganz entscheidender Punkt auf der Agenda wurde die demokratische Unternehmensführung zur Diskussion gestellt und erneut bestätigt. „Am vergangenen Wochenende wurde eines deutlich: Haufe-umantis ist und bleibt ein von den Mitarbeitern geführtes Unternehmen. Das Team war sich einig, dass dieser Weg der einzig richtige ist“, zieht der erneut von seinen Mitarbeitern gewählte CEO Marc Stoffel sein Fazit.

Die Grundlage der demokratischen Unternehmensführung bildet das Haufe-umantis-Manifest, in dem die geltenden Werte in Bereichen wie Entscheidungsfindung, Leistung oder Team-Recruiting beschrieben sind. Mit der Abstimmung über die neue Verfassung legten die Mitarbeiter die grundlegenden Prozesse, Regeln und Werte des Unternehmens fest. Dazu gehören auch die demokratischen Wahlen von Führungskräften, die dieses Jahr zum dritten Mal abgehalten wurden.

### **Demokratische Wahlen ermöglichen spiralförmige Karrierewege**

Auf dem Strategiemeeting in Schaffhausen stellte sich erneut das gesamte Management zur Wahl durch die Mitarbeiter und erzielte durchweg gute Ergebnisse. Zwei Führungskräfte traten im Vorfeld der Wahlen freiwillig von ihrem Amt zurück und verzichteten auf ihre Kandidatur. Beide Manager zeigten sich überzeugt, dass sie ihr Wissen und ihre Kompetenzen an anderer Position zielführender einsetzen können. Zurück im Team haben sie die Möglichkeit, ihre Stärken an geeigneter Stelle einzubringen und vom Führungsverhalten ihrer Nachfolger zu lernen. Sie können sich zur nächsten Wahl erneut aufstellen lassen. Hermann Arnold, Mitbegründer und Chairman, der selbst von seinem Amt als CEO zurück-

trat, um den Weg für Marc Stoffel frei zu machen, hält das für eine positive Entwicklung: „Spiralförmige Karrierewegemüssen zu einem normalen Vorgang werden. So entsteht ein größeres Verständnis zwischen Team und Führung und der Lerneffekt ist enorm: Mit der eigenen Führungserfahrung beobachtet man aus dem Team heraus Kollegen, die anders führen, zieht Vergleiche und lernt so aus der eigenen Führungszeit und der seiner Kollegen. Eine umfassendere Führungskräfteentwicklung kann ich mir nicht vorstellen.“

Zum Thema [Wahlen als Führungskräfteentwicklung](#) und dazu, wie es sich anfühlt, [demokratisch gewählter CEO](#) zu sein, haben Hermann Arnold und Marc Stoffel jeweils einen TEDxTalk in Berlin beziehungsweise Zürich gehalten.

## Pressekontakt:

### **Maisberger Gesellschaft für strategische Unternehmenskommunikation mbH**

Sabine Eriyo/Daniela Dlauhy                      Tel: 089-4195 99-25/-72  
PR Consultants                                      Fax: 089-4195 99-12  
Claudius-Keller-Straße 3c, 81669 München E-Mail: [haufe@maisberger.com](mailto:haufe@maisberger.com)

[www.maisberger.com](http://www.maisberger.com)

## Über Haufe

„Menschen, die das Richtige tun“: Als Spezialist für HR-Themen steht Haufe für ein Management, das Mitarbeiter ins Zentrum unternehmerischen Denkens und Handelns stellt. Bereits seit mehreren Jahrzehnten ist Haufe ein bewährter Partner für Personalabteilungen und bietet innovative und verlässliche Lösungen für das HR-Management.

Darüber hinaus entwickelt Haufe digitale Arbeitsplatzlösungen, die Mitarbeiter bei ihrer täglichen Wissensarbeit optimal unterstützen. Denn es sind die Beschäftigten, die Unternehmen erfolgreich machen. Diese Überzeugung prägt alle Aktivitäten von Haufe und ist Grundphilosophie für ein einzigartiges integriertes Portfolio aus Software, Inhalten, Weiterbildung und Beratung.

Über fünf Millionen Nutzer in rund 100.000 Unternehmen und Organisationen aller Branchen und Größen arbeiten erfolgreich mit Lösungen von Haufe. Zu den Kunden zählen unter anderem Airbus, Allianz, BMW Group, Carl Zeiss, Deutsche Telekom, EDEKA, Infineon, PricewaterhouseCoopers und Siemens.

Haufe ist neben der Haufe Akademie und Lexware eine Marke der Haufe Gruppe. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Freiburg wurde bereits 1951 gegründet und beschäftigt heute rund 1.500 Mitarbeiter im In- und Ausland. Die Unternehmensgruppe konnte im Geschäftsjahr 2015 (Juli 2014 bis Juni 2015) einen Umsatz von über 292 Mio. Euro erzielen (Vorjahr: über 266 Mio. Euro).

## Über umantis Talent Management

Die Software **umantis Talent Management** verbessert drei wesentliche erfolgsrelevante Prozesse in Unternehmen: das Gewinnen der gewünschten Mitarbeiter, das Leisten der richtigen Arbeit und das Entwickeln der persönlichen Kompetenzen.

[www.haufe.com/talentmanagement](http://www.haufe.com/talentmanagement)